



Mittagszene, Botan. Garten, Hamburg, Quelle mfb

## Sommer - Sonne - See

NEWSLETTER 2/2008,  
AUSGABE 5

### Das Wichtigste in Kürze

#### Jahreskongress SGAM

##### 4.-6. September 2008, Uni Zürich-Irchel

Auch dieses Jahr wird der SGAM-Kongress zum Treffpunkt der Studenten und Jungärzte.

#### VdGM und Wonca

##### Kongress 2008 in Istanbul

Gleichzeitig mit dem SGAM-Kongress findet die VdGM-Präkonferenz und der Wonca-Europe Kongress in Istanbul statt. Die JHaS sind mit einer Delegation vertreten.

#### Mentoring

##### Mentoring für angehende Hausärzte

Für angehende Hausärzte soll ein Mentoring-Konzept gestartet werden. Ziel ist den Interessierten einen Ansprechpartner (eben Mentor) während der Weiterbildungszeit zuteilen zu können.

#### In eigener Sache

##### Erste Nachfolgeregelungen in der Kerngruppe

Bereits im 2. Jahr unseres Bestehens werden erste Nachfolgeregelungen getroffen, damit die JHaS auch jung und dynamisch bleiben.

#### Ausblick

##### Aktivitäten und Visionen

Fernziel ist ein Kongress einzig für Jungärzte, wir träumen von einem Aufschwung beim Hausärzte-Nachwuchs.

### SOMMERFLAUTE?

Der Sommer ist nun in der zweiten Hälfte und somit die grosse Ferienzeit für die meisten bereits vorbei. Die vergangenen Wochen waren allerdings alles andere als eine Sommerpause, schon gar nicht eine -flaute. Wir haben intensiv an den Kongressvorbereitungen gearbeitet, unsere internen Strukturen angepasst und u.a. die Planung der nahen und fernen Zukunft in Angriff genommen. Wir freuen uns in diesem Newsletter die wichtigsten Informationen bekannt geben zu können.



#### Jahreskongress der SGAM

Vom 4. - 6. September wird in den Räumlichkeiten der Uni Zürich

Irchel der Jahreskongress der SGAM stattfinden. Wie bereits vorangekündigt sind wir auch dieses Mal stark vertreten. Am Freitag 5. September wird um 8h das Jungärzteforum veranstaltet. Es startet mit einem Eröffnungsreferat von Prof. Dr. med. Th. Rosemann, Institutsleiter IHAM der Uni Zürich. Anschliessend werden in Kleingruppen diverse Themen bearbeitet und danach im Plenum präsentiert. Zudem finden mehrere Interaktive Präsentationen und Workshops statt, welche inhaltlich v.a. auf Jungärzte und Studenten ausgerichtet sind. Selbstverständlich werden wir wieder einen Stand in der Ausstellung betreiben, welcher allen als Treffpunkt dienen wird. Hier ist auch die Praxisbörse lokalisiert, an welcher Inserate für



Praxen/Stellen deponiert sind. Um den geselligen Teil abzurunden findet am Donnerstag Abend der Jungärzteabend statt. Wir treffen uns um 20h in der Blue Monkey Bar zu Apéro und Imbiss, welcher Dank grosszügiger Unterstützung für die Teilnehmenden offeriert ist. Es wäre schön, wenn wir schon viele am vorher stattfindenden Solidarmed-Symposium zum Thema „Afrikaeinsatz - Karriere(n)ick?!“ treffen könnten und danach den Weg ins Zürcher „Nachtleben“ gemeinsam unter die Füsse nehmen.

Die Studenten haben die Möglichkeit gratis am Kongress teilzunehmen. Die Anmeldung an [www.bbscongress.ch](http://www.bbscongress.ch) ist aus administrativen Gründen allerdings unerlässlich. Die weiter entfernt wohnenden Studenten können bei einer hausärztlichen Gastfamilie übernachten, ebenfalls unentgeltlich. Einzelne bieten sogar an, die Praxis am Mittwoch Nachmittag kennenzulernen. Eine sicherlich spannende Gelegenheit Hausärzte privat, aber auch während der Arbeit „live“ zu erleben. Information und Anmeldung für das Gastfamilien-Programm und den Jungärzteabend an [info@jhas.ch](mailto:info@jhas.ch). Es würde uns freuen, möglichst viele neue und junge Gesichter zu treffen.



### VdGM und Wonca

Gleichzeitig zum SGAM-Kongress findet in Istanbul die Präkonferenz des Vasco da Gama Movements (Jungärzte-Bewegung auf europäischer Ebene) sowie auch der Wonca Europe (europäische Hausärzte-Vereinigung) statt. Auch dieses Jahr sind Delegierte aus der Schweiz vertreten und nutzen die

Gelegenheit auch international Kontakte zu knüpfen. Wir sind gespannt auf die Ideen und Erfahrungen die sie nach Hause bringen werden.



### Mentoring

Dank dem starken Engagement der SGAM, MWS (medical women switzerland) und den JHaS wurde das Projekt Mentoring für angehende Hausärzte erarbeitet. Ärzte mit dem Berufsziel „Hausarzt“ haben die Gelegenheit sich für die Weiterbildungszeit einem „Mentor“ zuteilen zu lassen. Dieser soll einem über die gesamte Aus- und Weiterbildungszeit (also vom Studium bis zum Abschluss des Facharztstitels) als Ansprechpartner, Pate, Coach oder wie auch immer zur Verfügung stehen. Weitere Informationen hierzu werden im Primary Care (Schweizerische Fachzeitschrift für Hausärzte) erscheinen. Selbstverständlich werden auch wir weiter informieren. Anmeldung und Koordination über das SGAM-Sekretariat [info@sgam.ch](mailto:info@sgam.ch).



### In eigener Sache

Mit zunehmender Anzahl aktiver Beteiligter sind wir nun zu einer grösseren Gruppierung gewachsen, was unsere Aufgaben auf mehrere Personen verteilen lässt. Da auch wir nicht jünger werden und das Ziel ist, möglichst Junge in die Entwicklung und Entscheidungen einzubeziehen, haben wir bereits erste Nachfolgeregelungen

getroffen. Eva Kaiser hat die Ressortleitung Aus- und Weiterbildung an Sven Streit (steckt gerade im Staatsexamen) abgegeben. Monika Reber Feissli wird den Vorsitz im nächsten Jahr nach dem Wonca Europe Kongress in Basel an Miriam Schöni (Gründungsmitglied und bisher Ressortleiterin Forschung) abtreten. Ebenso per 2009 wird die Ressortleitung Kommunikation und Medien frei. Interessierte hierzu sind gebeten sich an [info@jhas.ch](mailto:info@jhas.ch) oder direkt beim jetzigen Ressortleiter Michael Bagattini zu melden. Wir danken den Abtretenden für die geleistete Arbeit und wünschen den „Neuen“ viel Erfolg und Freude an Ihrer neuen Tätigkeit. Selbstverständlich bleiben die Abtretenden den JHaS treu und werden im Hintergrund weiterhin beratend zur Seite stehen.



### Ausblick

Für 2010 haben wir die Veranstaltung eines Kongresses, eigens für Jungärzte zum Ziel gesetzt. Wir hoffen bis dahin viele neue junge Gesichter kennengelernt zu haben, welche uns mit den Inputs und auch Tatkraft unterstützen. Bis dann kann man uns am bevorstehenden SGAMKongress kennenlernen, an verschiedenen anderen Veranstaltungen und natürlich wie immer über Internet.

Für die JHaS

Michael F. Bagattini

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten? [Hier](#) klicken und bestätigen.

# JHaS



Junge Hausärztinnen und -ärzte Schweiz  
Jeunes médecins de premier recours Suisses  
Giovani medici di base Svizzeri

Wir danken für die Unterstützung:



Daiichi-Sankyo

**mepha**

